

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN

PLATZ

*Ein Spiel in 2 Teilen von
Fritz von Unruh*

Auflage 21000

★

Über den Erfolg im Frankfurter Schauspielhaus:

*Das bedeutendste Ereignis der letzten Theaterzeit. Berliner Börsencourier.
Dem Dichter dankte ein unendlicher Jubel. Die tausend Zuschauer wußten: Er hat zu Millionen
gesprochen. Gesprochen! Nicht gemimt! – Die Salven der Begeisterung donnerten.*

Frankfurter Zeitung.

*Von unerhörter Wucht. Die Bilder von nie gekannter Kühnheit. Schillersche Bildkraft durch-
setzt mit expressionistischer Kürze. Vorwärts, Berlin.*

Über den Erfolg im Leipziger Stadttheater:

Die Phantasie eines Großen. Der aufwühlendste Theaterabend seit vielen Jahren.

Leipziger Neueste Nachrichten.

*Der Weltkrieg hat wohl kaum eines Dichters Seele so stark erschüttert und deren bittere
Anklagen zu so gewaltigen Offenbarungen in dramatischer Form laut werden lassen. Der
Dichter fühlt, es geht ums Ganze eines Volkes, der Welt. Leipziger Allgemeine Zeitung.
Unruh hat in seinem Werk die blutigste und kühnste Zeitgeschichte geschrieben, die bisher
gewagt wurde, überlebensgroß. Leipziger Tageblatt.*

*Wir lieben diese Dichtung eines ringenden Weltgefühls. Welch neueres Bühnenwerk schlägt
so beglückend kühn allem Herkommen ins Gesicht, zeigt so offenkundig die Nichtachtung
des trivialen Theaters, entläßt uns mit einem so wirbligen Kopf und mit einem Herzen so
überevoll wie dieser „Platz“. Leipziger Zeitung.*

*Hymnus von starker Kraft – wundervolle Worte – Reichtum der Gedanken – funkelnde
Schönheit der Sprache – man muß für diesen starken Abend danken. Freie Presse, Leipzig.*

★

In 25000 Auflage erschien der erste Teil der Tragödie

Ein Geschlecht

Geheftet M. 6.–; gebunden M. 12.50

inklusive Verlags-Teuerungszuschlag

Hauptauslieferungslager bei F. Volckmar, Leipzig